

Es muß Klarheit darüber bestehen, daß die Erhöhung der Qualität der Arbeitsweise der mittleren leitenden Kader zu einer Schlüsselfrage für die wirksame Umsetzung von Festlegungen der Leiter der Dienstseinheiten zur weiteren Gestaltung der Arbeit mit IM und zur Erhöhung der Wirksamkeit der politisch-operativen Arbeit insgesamt geworden ist.

Daraus erwächst für die Leiter aller Ebenen die Aufgabe, diese Kader im Prozeß der Lösung der täglichen Leitungs- und politisch-operativen Aufgaben besser zu befähigen, die inhaltlichen Probleme der Gewinnung neuer IM zu erkennen und zu realisieren. Das muß sich stärker auf solche Fragen richten wie die Erarbeitung von Anforderungsbildern für IM-Kandidaten, die praktische Unterstützung der Mitarbeiter bei der Suche, Auswahl, Überprüfung und Gewinnung geeigneter IM-Kandidaten sowie insgesamt auf eine systematische Erziehung und Befähigung der neugeworbenen IM.

Eine weitere Aufgabe bei der qualitativen Entwicklung unseres IM-Bestandes besteht darin, für jeden IM-Kandidaten ein Anforderungsbild zu erarbeiten.

Auch auf diesem Gebiet gibt es, wie die zentrale Überprüfung erneut bestätigt, ernsthafte Versäumnisse, die zur Folge haben, daß die Suche, Auswahl, Überprüfung und Gewinnung von IM vom "Wunschdenken" beeinflusst wird und qualitative Gesichtspunkte dadurch zwangsläufig in den Hintergrund treten.